



Fachtagung

Schadnagerbekämpfung und Neuigkeiten zum Einsatz von Antikoagulanzen (Biozidverordnung (EU) Nr. 528/2012)

in Kooperation mit der GenoAkademie GmbH & Co. KG, Hannover

22. September 2026

Aktuelle gesetzliche Anforderungen, praxisnahe Lösungen und moderne Präventionskonzepte stehen im Mittelpunkt dieser Fachveranstaltung. Renommiertere Referentinnen und Referenten aus Recht, Wissenschaft und Praxis beleuchten die Herausforderungen der professionellen Schadnagerbekämpfung unter Berücksichtigung der Biozid-Verordnung sowie aktueller QS- und Präventionsstandards.

Freuen Sie sich auf informative Vorträge zu rechtlichen Grundlagen, praktischen Umsetzungsstrategien, Begasungsverfahren sowie wirksamen Maßnahmen zur Prävention, zum Monitoring und zur Bekämpfung von Schadnagern. Darüber hinaus werden praxisrelevante Aspekte der Vertragsgestaltung zwischen Auftraggebern und Dienstleistern sowie die Bewertung externer Präventionssysteme vorgestellt und diskutiert.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit Experten zu diesem wichtigen Thema auszutauschen und besuchen Sie unsere Veranstaltung.

Zielgruppe

Mitarbeitende, die mit dem Qualitätsmanagement beschäftigt und für die Qualität der hergestellten Produkte einschließlich der Lagerung verantwortlich sind. Die Fachtagung ist branchenübergreifend und für den Landhandel und alle getreideverarbeitenden Industrien geeignet.

Programm

09:30 bis ca. 16:30 Uhr

Begrüßung und Einleitung

Verena Bösch, IFF, Braunschweig

Arnim Rohwer, GenoAkademie GmbH & Co. KG, Hannover

Rechtliche Grundlagen

Kai Göhmann, Hygiene Team, Deensen

Praktische Umsetzung in der Schadnagerbekämpfung unter der Biozid-Verordnung

Eike Dusi, Anticimex GmbH & Co. KG, Hamburg

Begasungen im Vorratsschutz – Allgemeine Übersicht

Marco Müller, GROLI Schädlingsbekämpfung GmbH, Dresden

Schadnager – Prävention, Monitoring und Bekämpfungsmaßnahmen

Lutz Fischer, Nds. Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES), Oldenburg

Vertragsgestaltung (Normative Vorgaben QS) zwischen Auftraggebern und Dienstleistern der Schädlingsbekämpfung

Bewertung von Präventionssystemen externer Dienstleister

Kai Göhmann, Hygiene Team, Deensen



Gebühren

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person:

Mitgliedsunternehmen der IFF 525,00 €

Nicht-Mitgliedsunternehmen 650,00 €

Ab der zweiten Person reduziert sich die Gebühr wie folgt:

Mitgliedsunternehmen der IFF 472,50 €

Nicht-Mitgliedsunternehmen 585,00 €

Die Teilnahmegebühr ist nach § 4, Nr. 22 UStG (MwSt.) steuerfrei. In der Teilnahmegebühr enthalten sind Pausengetränke sowie das Mittagessen.

Tagungsort

Forschungsinstitut Futtermitteltechnik der IFF

Frickenmühle 1A

38110 Braunschweig

Anmeldung

Forschungsinstitut Futtermitteltechnik der IFF

Frickenmühle 1A, D-38110 Braunschweig

Tel.: +49 (0) 5307 / 92 22-0 oder -22

Fax: +49 (0) 5307 / 92 22-37

E-Mail: y.wandrey@iff-braunschweig.de

Internet: www.iff-braunschweig.de

Verbindliche Anmeldung bis 11. September 2026

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Teilnahmebestätigung und Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung bis 7 Tage vor der Veranstaltung fällt eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,00 an. Danach ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.



Zur Anmeldung

